

	Objekt: Abdera
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
	Inventarnummer: 18243156

Beschreibung

Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt. Prägungen des Beamten Dionysas werden in die Jahre 320-319 v. Chr. verlegt. Vorderseite: Greif liegt mit geschlossenen Flügeln nach r. Seine l. Vorderpfote ist angehoben. Ethnikon oben und unten.

Rückseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r. Beamtenname l. und r.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.10 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	336-311 v. Chr.
	wer	
	wo	Abdera
Beauftragt	wann	
	wer	Dionysas
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Anton Prokesch von Osten (1795-1876)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Fabeltier
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- AMNG II-1 90 Nr. 150,3 (dieses Stück).
- Autonome Thrakische Münzen der Sammlung Prokesch-Osten, Numismatische Zeitschrift 1872, 189 Nr. 21 (dieses Stück).
- Beschreibung (1888) 109 Nr. 87 (dieses Stück).
- J. M. F. May, The Coinage of Abdera, 540-345 B.C. (1966) 292 Nr. 537 (Periode IX, Gruppe CXXXI, ca. 365/360-350/345 v. Chr.).
- K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 134-139 (336-311 v. Chr.)..